

Fietsallee am Nordkanal



Radfahren auf Napoleons Spuren

km 0,0

- Neuss
- Kaarst
- Korschenbroich
- Willich
- Mönchengladbach

km 20,4

Der Nordkanal wird zu neuem Leben erweckt. Folgen Sie der Fietsallee und entdecken Sie die bedeutenden Spuren von Bonapartes „grand canal du nord“. Unterwegs erzählen Infotafeln Wissenswertes rund um den Kanal und bieten Orientierung vor Ort. Individuell gestaltete Rastplätze laden zu entspannenden Pausen ein.





Fietsallee - Streckenprofil

km 0,0

Infopunkt
Neuss,
Sporthafen



km 2,3

Infopunkt
Neuss,
Epanchoir

Die Fietsallee am Nordkanal führt auf 100 Kilometern von Neuss bis ins niederländische Nederweert. Was Sie auf dem Abschnitt zwischen Neuss und Mönchengladbach erwartet, erfahren Sie hier.

Beginnen Sie Ihre Fietsallee-Tour wie der französische Ingenieur Amable Hageau es für den Nordkanal vorsah: an der Rheinmündung der Erft bei Grimlinghausen. Wo heute Sportboote im Hafenbecken schaukeln, sollten einst die Frachtschiffe vor Anker gehen. Um der Schifffahrt sowohl bei Niedrigwasser als auch beim höchsten schiffbaren Wasserstand die Einfahrt in den Kanal zu ermöglichen, war hier eine Eingangsschleuse vorgesehen. Das Bauwerk wurde jedoch niemals begonnen. In der kurzen Zeit des Betriebs auf dem Kanal mussten die Güter Mitte des 19. Jahrhunderts recht umständlich von den Rheinschiffen auf die Kanalschiffe umgeladen werden.

Im Stadtgebiet von Neuss führt die Fietsallee zunächst über den Scheibendamm und am alten Brückenwärterhaus vorbei. Vor Erreichen des Stadtgartens gibt es auch ein bemerkenswertes Bauwerk der damaligen Zeit zu bewundern: Das Entlastungsbauwerk "Epanchoir" dokumentiert noch 200 Jahre später die großartige technische Leistung der französischen Ingenieure. Ab hier ist die Fietsallee stets begleitet vom Wasserlauf des ehemaligen Kanals. In jedem Fall sei auch ein Abstecher in die Neusser Innenstadt empfohlen, wo es einiges zu sehen und zu erleben gibt. Tauchen Sie ein in das lebendige Treiben am Markt oder genießen Sie die Ruhe des Clemens-Sels-Museums.



km 11,0

**Infopunkt
Kaarst,
Bahnhof
Kaarster See**

Auch auf dem Weg von Neuss nach Kaarst begleitet das Wasser des Nordkanals schnurgerade die Fietsallee und erinnert an das große Kanalvorhaben, das niemals vollständig beendet wurde. Für die Dämme des Kanals fand man nach Einstellung der Schifffahrt sinnvolle Verwendung: Sie dienen der Anlage von Bahntrassen. Und wo früher die Loks dampften, nutzt heute die moderne Regiobahn die alte Schienenführung.



km 15,3

**Infopunkt
Willich,
Büttgerwald**

Die Fietsallee zieht nun durch offene grüne Landschaft, stets begleitet vom Wasser des Nordkanals.

An die Vernässung des Umlandes durch aussickerndes Kanalwasser erinnert hier heute nichts mehr. Als aber Mitte des 19. Jahrhunderts der Kanal für kurze Zeit schiffbar gemacht wurde, mussten die Betreiber den Wasserspiegel durch Überstauung erhöhen, um den für die Schiffe nötigen Tiefgang zu erreichen. Das nie richtig fertig gestellte Kanalbett konnte dem starken Druck nicht ausreichend standhalten. So entwich das Wasser zu den Seiten und flutete auch das nahe gelegene Trietbachtal. Angrenzende Wiesen vernässten, einzelne Grundstücke wurden gar vollkommen unbrauchbar.



km 17,3

**Infopunkt
Willich,
Im Eschert**

Wem jetzt der Sinn nach einer kühlen Erfrischung steht, dem sei der Besuch eines der zahlreichen Biergärten empfohlen.

Der Rastplatz in Willich markiert den Endpunkt des wasserführenden Abschnitts des Nordkanals. Hier löschten vor gut 200 Jahren die Schiffer ihre Ladung. Die Kohle,



km 19,3

**Infopunkt
Mönchengladbach,
Erlebnisbrücke**



km 20,4

**Infopunkt
Mönchengladbach,
Klärwerk**



die auf diesem Wege an den Niederrhein gebracht wurde, musste auf Pferdekarren umgeladen werden und zu einem an der Straße Neersen – Gladbach gelegenen Kohlelager transportiert werden. Von hier aus wurde das Hinterland mit dem begehrten Brennstoff versorgt.

Entlang der Niers verläuft die Fietsallee nun abseits von Straßen durch Wiesen und Felder. Dem kleinen Flösschen fiel bei den Planungen zum Nordkanal eine sehr wichtige Rolle zu: Gemeinsam mit der Erft sollte es den Kanal mit Wasser speisen.

Am Kreuzungspunkt der geplanten Kanaltrasse mit der Niers wartet ein besonderes Bonbon auf "zugkräftigen" Besuch: eine Erlebnisbrücke nach historischem Vorbild. Viel Spaß beim Queren!

Nur ein paar Minuten des Weges entlang der Niers trennen die Erlebnisbrücke vom nächsten Rastplatz am Klärwerk. Hier informieren Tafeln des Niersverbandes über den historischen Nordkanal.

www.nordkanal.net
www.nordkanal.info





Die Fietsallee ist auf ihrer gesamten Länge durch ein blaues Band markiert. Es zeigt sich als Bodenmarkierung oder in Form von Stelen am Wegesrand. Darüber hinaus ist die Route über das Fietsallee-Logo beschildert.





OSTERATH

SCHIEFBAHN

Freizeitzentrum
Kaarster See

KAARST

VORST

Tuppenhof

Kaarster
Bahnhof

Neue Mitte Kaarst

Kaarst Mitte/
Holzbüttgen

Ikea Kaarst

Historischer
Ortskern

Braunsmühle

Büttgen

BÜTTGEN

Korschenbroich-
Kleinenbroich

Schloss Liedberg

Haus Fürth

Kloster St. Nikolaus

Schloss Dyck

-  — Fietsallee
-  — Euroga-Radroute
-  — Radverkehrsnetz NRW
-  — Niederrheinroute
-  — Niersradweg
-  — Infopunkt mit Nordkanalkilometer
-  — Gastronomie
-  — Bahnhöfe
-  — Sehenswürdigkeiten
-  — beschriebene Sehenswürdigkeiten



0 1 2 km

Fietsallee - Service

NEUSS

Radstation am Hauptbahnhof, Further Str. 2, 41462 Neuss

Bewachung, Vermietung von Fahrrädern, Reparaturservice,
Informationen über Radtouren und Sehenswürdigkeiten,
Fahrradwäsche

🕒 mo - fr 6.00 - 22.30 Uhr
sa 8.00 - 22.00 Uhr, so 9.00 - 22.00 Uhr

📄 Fahrradverleih: Tagespreis 6,- Euro
Tel. 0 21 31 - 661 98 90 · Fax: 0 21 31 - 661 98 99

KAARST

Egert, Martinusstr. 4, Kaarst, Tel. 0 21 31 - 66 61 19
Radland Kichhartz, Bahnstr. 22, Büttgen, Tel. 0 21 31 - 5 15 81
Radsport Schumacher, Rottes 32, Vorst, Tel. 0 21 31 - 5 15 88
Radsport Ridders, Kaarster Str. 51, Tel. 0 21 31 - 20 49 408

WILlich

Fahrrad Busch, Hauptstr. 16, Neersen, Tel. 0 21 56 - 52 45
Fahrrad Hausmann, Hochstr. 22, Schiefbahn, Tel. 0 21 54 - 48 33 98

MÖNCHENGLADBACH

Georgs Fahrradladen, Süchtelner Str. 30, Tel. 0 21 61 - 63 14 11
Fahrräder Leyers, Klumpenstr. 1, Tel. 0 21 61 - 66 14 33
Cycles 4u, Krefelder Str. 548, Tel. 0 21 61 - 30 70 60

Fietsallee - Info

RHEIN-KREIS NEUSS

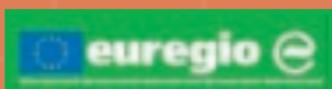
Oberstr. 91 · 41460 Neuss, Tel. 0 21 31 - 92 87 500
wirtschaftsfoerderung@rhein-kreis-neuss.de

MARKETING GESELLSCHAFT MÖNCHENGLADBACH

Voltastr. 2 · 41061 Mönchengladbach
Tel. 0 21 61 - 25 25 25 · info@mgmg.de

NIEDERRHEIN TOURISMUS GMBH

Willy-Brandt-Ring 13 · 41747 Viersen
Tel. 0 21 62 - 81 79 03 · info@niederrhein-tourismus.de



Ministerium für
Städtebau und Wohnen
Kultur und Sport
des Landes
Nordrhein-Westfalen



Ministerium für
Wirtschaft und Arbeit
des Landes
Nordrhein-Westfalen



Provincie
Limburg

Kofinanziert durch das EU-Programm INTERREG IIIA
der euregio rhein-maas-nord.



Fietsallee - Sehenswert

Rund um die Fietsallee gibt es viel zu entdecken! Erleben Sie Sehenswertes an der Strecke und attraktive Abstecher ein paar Pedaltritte abseits der Route.

1

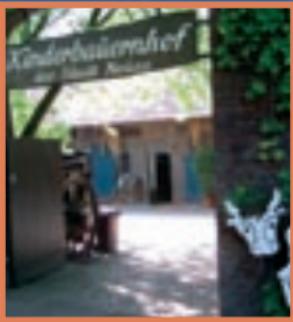
RHEINPARK, Neuss-Gnadenal



0,0 km - Der Rheinpark grenzt direkt an die Fietsallee und zeigt eine typische Rhein-Auen-Landschaft. Interessant ist die Gestaltung von Gräben- und Tümpelsystemen in Feuchtbiotopzonen, die den charakteristischen Lebensbereich der Tier- und Pflanzenwelt der Rhein- und Erftaue erlebbar macht.

2

KINDERBAUERNHOF, Nixhütter Weg 141, Neuss



3,7 km - Kühe sind nicht lila - auf dem alten Bauernhof mit dem trutzigen Torbogen kann man sich davon überzeugen, Hühner, Schweine, Ziegen, Esel und sogar ein Bienenvolk und einen Ameisenstaat beobachten. Die Dauerausstellung "Pferd und Wagen" zeigt historisches Spielzeug aus dem 19. Jahrhundert und in der unmittelbaren Nähe kann man im Baumuseum (Arboretum) die hiesige Vegetation vor der letzten Eiszeit erleben. Vom historischen Kinderbauernhof führt zudem ein 1,5 km langer Landschaftslehrpfad durch die Erftaue.

- 🕒 Bauernhof:
mo - so ab 9.00 Uhr
Eintritt frei
- 🕒 Ausstellung in der Scheune:
di - fr 10.00 - 17.00 Uhr
sa - so 14:00 - 17.00 Uhr
(April bis Sept. 11.00 - 17.00 Uhr)
- 📞 Tel. 0 21 31 - 90 85 21
www.kinderbauernhof-neuss.de

3**CLEMENS-SELS-MUSEUM,**
Am Obertor, Neuss

0,5 km - Ein breites Spektrum zwischen Stadtgeschichte und internationaler Kunst präsentiert sich dem Besucher. Von den römischen Anfängen bis zur Industrialisierung und den Auswirkungen in die Gegenwart kann man alles Wissenswerte über Neuss erfahren. Bedeutende Gemälde der nieder-

ländischen Schule und vor allem die Gemälde zur Kunst des 19. und 20. Jahrhunderts zeigen einen in Deutschland einzigartigen Sammlungsschwerpunkt.

🕒 di - fr 11.00 -17.00 Uhr, so - und feiertags 11.00 - 18.00 Uhr

📍 Erwachsene 3,- Euro, Ermäß. 2,30 Euro

Tel. 0 21 31 - 90 41 40

4**QUIRINUS-MÜNSTER,**
Münsterplatz, Neuss

0,9 km - Über der höchsten Stelle des historischen Stadtkerns erhebt sich die spätromanische, dreischiffige Emporenbasilika aus dem Jahre 1209. Bis zum Jahre 1741 trugen beide Türme hohe gotische Helme. Nach einem Brand blieb es bei einer niedrigen Pyramide auf dem Westturm. Der Ostturm erhielt eine

Barockkuppel, auf der ein Standbild des Stadt- und Pfarrpatrons St. Quirinus thront.

🕒 Orgelstunde zur Marktzeit: sa 11.30 Uhr

Liturgische Kirchenmusik in den lateinischen Hochämtern so 10.00 Uhr

📍 Führungen über die Tourist-Information buchbar

Tel. 0 21 31 - 27 32 42

5**BRAUNSMÜHLE,**
An der Braunsmühle 2, Büttgen

3,4 km - Graf August Bernhard von Dyck ließ die heutige Mühle 1756 nach holländischem Vorbild in Stein errichten. Heute steht die Braunsmühle frisch restauriert, strahlend weiß mit neuer Haube und riesigen Flügeln stolz auf ihrem Mühlenberg. Im ehemaligen Kornspeicher erwartet das neue Mühlen-

café seine Gäste und im Mühlenberg können interessante Wechselausstellungen besucht werden.

🕒 so 14.00 - 18.00 Uhr
Sonderführungen auf Anmeldung

📞 Tel. 0 21 31 - 51 46 88
www.braunsmuehle.de

6 NEUE MITTE KAARST



1,4 km - Die heutige Stadt Kaarst, 1975 entstanden aus den Altgemeinden Büttgen und Kaarst, besitzt seit 1995 eine neue Stadtmitte. Es entstand ein attraktiver moderner Stadtkern mit Rathaus und einem vielfältigen Geschäfts-, Gastronomie- und Wohnzentrum im

Umfeld verschiedener historischer Baudenkmäler. Ein Stadtpark mit Seeflächen und zeitgenössischen Skulpturen sowie Wasserspielen bereichert die Stadtmitte. Märkte, städtische Galerie, Volkshochschule und Sporteinrichtungen vervollständigen das Ensemble. Auf dem zentralen Platz der verkehrsberuhigten Stadtmitte finden regelmäßig Märkte und Stadtfeste statt. Im Forum und in der Galerie des Rathauses locken wechselnde Ausstellungen interessierte Besucher.

7 HISTORISCHER ORTSKERN BÜTTGEN



5,0 km - In der Lebensbeschreibung des ersten Bischofs von Münster, Sankt Ludgerus, wird Büttgen - damals "Budica" genannt - 793 nach Christus erstmals schriftlich erwähnt. Eindrucksvoll beherrscht die romanische Pfarrkirche St. Aldegundis das Ortsbild. Am schön gestalteten

Rathausplatz mit Brunnenlandschaft kann in einem der Gastronomiebetriebe eine Rast eingelegt werden und interessierte Besucher können in der Städtischen Galerie Kaarst im Rathaus Wechselausstellungen mit zeitgenössischer Kunst erleben.

📞 Stadt Kaarst - Öffentlichkeitsarbeit/Kulturbereich
www.kaarst.de

8**TUPPENHOF,**
Rottes 27, Vorst

2,7 km - Der liebevoll restaurierte Tuppenhof blickt bereits auf eine 300-jährige Geschichte zurück und präsentiert sich heute als stimmungsvolles Gesamtensemble. In den alten Gebäudeteilen des für den Niederrhein typischen Vierkathofes und in dem umgebenden Außengelände kann man die

Geschichte und Kultur bäuerlichen Lebens seit dem 17. Jahrhundert nacherleben. Wechselausstellungen, ein Museumshop und ein vielfältiges Jahresprogramm u.a. mit Konzerten, Lesungen und Theater ergänzen das umfangreiche Angebot.

🕒 sa - so 11.00 - 18.00 Uhr (1. Mai - 31. Oktober)

Erwachsene 2,50 Euro, Ermäß. 1,50 Euro

📞 Tel. 0 21 31 - 51 14 27

www.tuppenhof.de

9**FREIZEITZENTRUM
KAARSTER SEE**

0,2 km - Im Laufe von sieben Jahrzehnten entwickelte sich der Kaarster See vom Baggersee zum vielfältig genutzten Naherholungsgebiet. Der kleine See ist heute ein Badeparadies mit weißem Sandstrand, während sich der große See als Eldorado für Wassersportler präsentiert. Neben einer großen Liege-

wiese mit schattenspendenden Bäumen und Snackbars sind selbstverständlich auch sanitäre Anlagen vorhanden. Großzügige Abstellbereiche für Fahrräder werden ausreichend angeboten.

🕒 mo - so 10.00 - 21.00 Uhr

Einlass bis 19.00 Uhr

📞 Erwachsene 2,50 Euro, Ermäß. 1,- Euro

Tel: 0 21 82 - 17 05-0

10**SCHLOSS MYLLENDONK,**
Myllendonker Str. 113, Korschenbroich

3,3 km - Schloss Myllendonk bietet das Bild einer malerisch reizvollen Wasserburg aus dem Mittelalter, erstellt aus gotischen und barocken Gebäudeteilen. Die Burg war der Sitz der Herren von Myllendonk, die erstmalig 1166 erwähnt werden. Diese Familie gehörte zu den bedeutendsten



Adelsgeschlechtern am Niederrhein. Ausgedehnte Grabensysteme umgaben einst die beiden Vorburgen und das Hochschloss, gespeist von der unmittelbar vorbei fließenden Niers. Heute ist das Schloss, das sich die Züge einer hochmittelalterlichen Burg bewahrt hat, von einer schönen Golfanlage umgeben.

i Eine Besichtigung des Schlosses ist leider nicht möglich.

11

TRABRENNBAHN, Am Flughafen 5, Mönchengladbach



1,3 km - Haben Sie gewusst, dass in Mönchengladbach die älteste Trabrennbahn Deutschlands liegt? Bereits 1893 wurde hier der "Verein zur Förderung der Traberzucht des Niers-Nordkanal-Bezirks" gegründet und im August desselben Jahres fand die erste Rennveranstaltung auf den

Nierswiesen statt. Bis heute lockt die Trabrennbahn mit spannenden Rennen. Und wer sich traut, der kann im Wettbüro seine Wette platzieren.

🕒 Rennen dienstags 18.30 Uhr

i Tel. 0 21 61 - 66 30 83

www.rheinischer-rennverein.de

12

KLEINGARTEN NEUE NIERS, Mönchengladbach



0,6 km - Eine Kleingartenanlage öffnet sich nach außen. Wie stark die Beziehung zwischen den Kleingärten und der umgebenden Landschaft ist, lässt sich in der umgestalteten Anlage "Neue Niers" erleben. Ein Besuch lohnt sich für alle interessierten Gartenfans. In verschiedenen

Themen- und Schaugärten kann man sich neue Inspirationen holen und nachher beim kühlen Getränk im Biergarten entspannen.

🕒 Ganzjährig

i Tel. 0 21 61 - 66 54 52

13**SCHLOSS NEERSEN / SCHLOSSPARK,**
Willich-Neersen

1,2 km - Die ehemalige Wasserburg wurde Mitte des 17. Jahrhunderts erbaut und ist heute Verwaltungssitz der Stadt Willich. Der für die Landesgartenschau 2002 neu gestaltete Schlosspark ist ein schönes Ziel für die ganze Familie. Es gibt gut angelegte Spazierwege, ein Café in der Orangerie und verschiedene Spielplätze. Im "Erfahrungsfeld der Sinne" lernen Kinder spielerisch natürliche Zusammenhänge zu begreifen - mit Elementen zum Anfassen. Und in einem drei Meter hohen Heckenlabyrinth kann man prima Verstecken spielen. Auf der Freilichtbühne finden im Sommer regelmäßig die beliebten Schlossfestspiele statt. Der Schlosspark ist rund um die Uhr geöffnet. Das Schloss ist nur zu bestimmten Terminen im Rahmen einer Führung zu besichtigen.

☰ Tel. 0 21 56 - 94 92 64

14**WALLFAHRTSKAPELLE KLEIN-JERUSALEM,**
Vinhovenplatz, Willich-Neersen

2,5 km - In den Jahren 1654-61 ließ Gerhard Vinhoven die Kapelle nach mehreren Reisen ins Heilige Land in der Nähe seines Geburtshauses erbauen. Die Oberkirche wird beherrscht von der Grabkapelle und einer Kreuzigungsgruppe aus verschiedenen Epochen. Wesentliche Bestandteile der

Unterkirche sind die Nachbildung der Geburtsgrotte und der Krippennische mit dem Dreikönigsaltar, entsprechend der Geburtskirche in Bethlehem, sowie das Grab des Erbauers Gerhard Vinhoven. Nach wechselvoller Geschichte konnte ein Neersener Gastwirt die Kapelle 1804 im Auftrag des Kirchenvorstandes zurückerwerben. Die Wallfahrt blühte wieder auf und hält noch heute an. Tausende Besucher erfreuen sich jährlich an diesem einzigartigen Bauwerk des Niederrheins.

☉ Gottesdienste fr 19.00 Uhr

 Hl. Messe an Christi Himmelfahrt,
 Mariae Geburt und am Antoniustag

☰ Tel. 0 21 56 - 52 05